

Die Beratungen im Rahmen der Energiekarawane, fanden Herbst 2024 statt.

Das Konzept der Energiekarawane, den Bürgern niederschwellig ein kostenfreies Angebot zur Energieberatung zu ermöglichen ist grundsätzlich zu befürworten.

Jedoch wird das ‚Kostenlose‘ tatsächlich seitens der Bürger nicht sonderlich gewürdigt und die Beratungen stellen sich teilweise als sehr mühsam heraus, allerdings nicht die Beratungen selbst sondern die Vor- und Nachbereitung der jeweiligen Termine. Als Fachingenieur für Energieeffizienz mit den notwendigen Qualifikationen für alle relevanten Fördermittel, sind solche Beratungen ‚Arbeitszeit‘ und kein privates Vergnügen, was spät am Abend oder auch mal am Wochenende stattfinden kann.

Der zweite noch erwähnenswerte Punkt ist tatsächlich die Entlohnung durch die Kommunen, diese ist in Anbetracht der geforderten Zusatzqualifikationen für Baudenkmale oder auch für Nichtwohngebäude weit unter der tatsächlich wirtschaftlich notwendigen Entlohnung.

Wenn man dann noch bedenkt, dass die Bezahlung minutengenau erfolgt, stellt sich mir einfach die Frage – geht es um eine fachlich fundierte qualifizierte Beratung der Bürger oder geht es um eine zeitliche Betreuung von Bürgern?

Eine Beratung dauert so lange, wie es offene Fragen durch den Beratungsempfänger gibt, wenn man diese Fragen präzise mit fundiertem Fachwissen gut beantworten kann, braucht es nicht unbedingt viel Zeit!

Somit waren die Energiekarawanen der Stadt Konstanz eine Erfahrung, die ich einmal gemacht habe – aber nie wiederholen werden.

Beratungen für die notwendige Wärmewende im Gebäudesektor sind meine Berufung, diese biete ich jedermann gerne zu fairen Konditionen an.

Anfragen gerne per Mail unter info@rouven-jaschke.de

Konstanz/Hüfingen, im Dezember 2024

